

VORLAGE AN DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Vorlagennummer: VE-69/2006-2011

		TOP-Nr.:	04
		Sitzung am:	03.07.2006
Abteilung:	1, Haupt- und Finanzverwaltung	Aktenzeichen:	022-60
Sachbearbeiter/in:	Jens-Michael Heck	Erstellt am:	27.06.2006

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Haupt- und Finanzausschuss	03.07.2006	

Beratung über die Bewilligung von außerplanmäßigen Ausgaben im UA 0600 – Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussfassung über folgende überplanmäßige Ausgabe gem. § 100 HGO im Haushaltsjahr 2006:

HhSt. 01.0600.652000	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	
	Porto- und Telekommunikation	2.600,00 €

Die Deckung erfolgt durch ersparte Ausgaben im Jahresabschluss 2005

Begründung:

Die Gemeindevertretung hat bereits in ihrer Sitzung am 28.09.2005, TOP 4 entsprechende außerplanmäßige Haushaltsmittel für die Installation der neuen Telefonanlage bewilligt. Die entsprechende Rechnung der Deutschen Telekom AG ist jedoch erst am 31.01.2006 hier eingegangen, die für 2005 bereitgestellten Haushaltsmittel waren also nicht mehr verfügbar.

Entgegen der ursprünglichen Kostenschätzung sind die Installationskosten bedingt durch die bei uns gegebenen längeren Kabelstrecken (Standleitung Bauhof und Kläranlage OT Rav., Einbau eines Verstärkers) um ca. 200,00 € höher ausgefallen.

Der Gemeindevorstand hat die Mittelverschiebung nach 2006 bereits am 13.02.2006 beschlossen, die Vorlage an die Gemeindevertretung wurde bisher leider übersehen.